

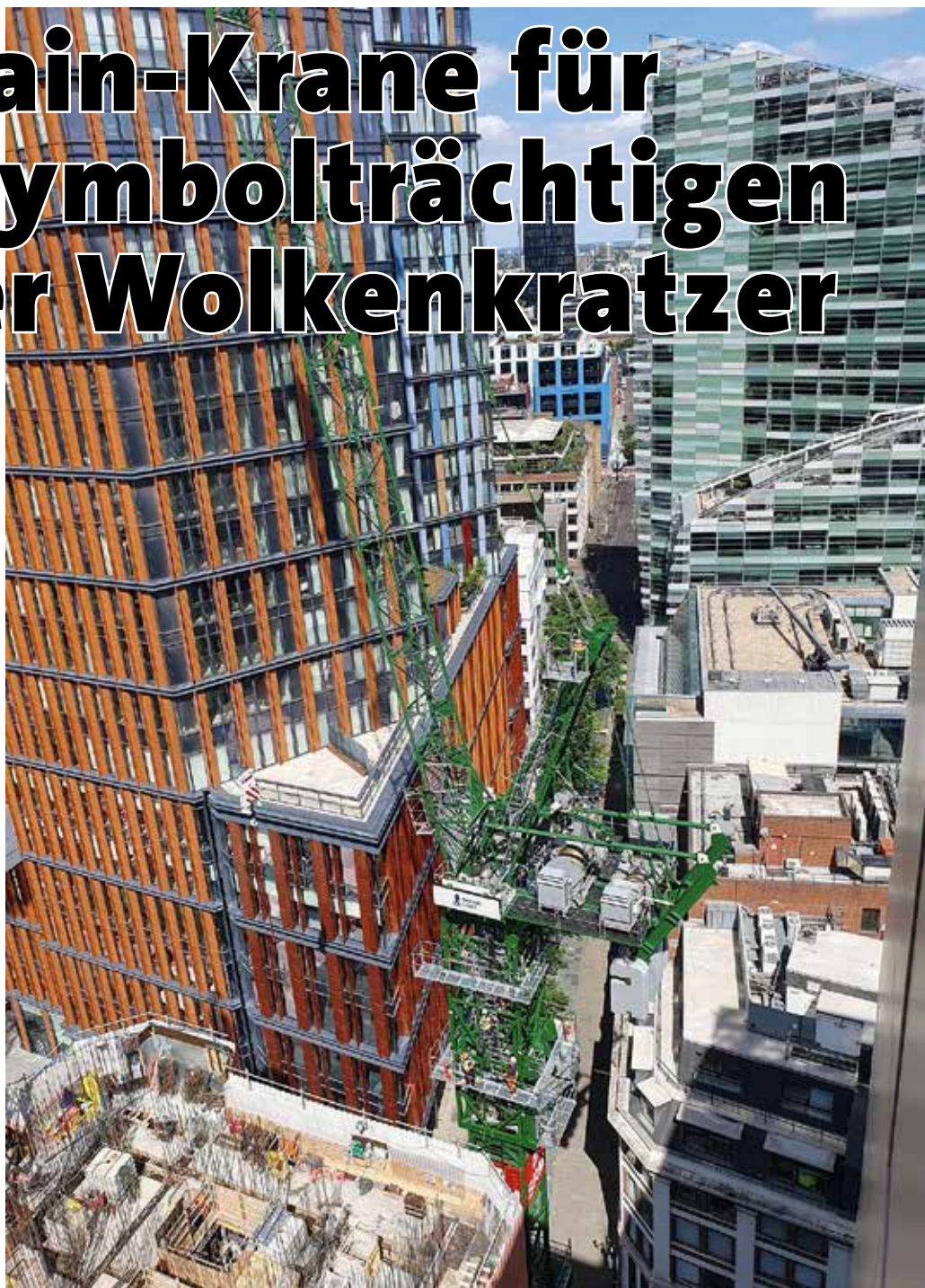
Drei Potain-Krane für neuen, symbolträchtigen Londoner Wolkenkratzer

Sir Robert McAlpine, ein 1869 gegründetes Bau- und Infrastrukturunternehmen in Familienbesitz, setzt drei Potain-Turmdrehkrane aus seiner umfangreichen Flotte für ein Bauprojekt im Herzen des Londoner Finanzviertels ein.

Das 170 m hohe Doppelhochhaus mit gemischter Nutzung soll 2027 fertiggestellt werden. Das Lift Solutions Team von Manitowoc, das kundenspezifische Planungsdienstleistungen anbietet, arbeitete bereits seit 2021 eng mit Sir Robert McAlpine zusammen, um spezielle Kransockel und Verankerungslösungen zu entwickeln. Steve Wright, kaufmännischer Leiter bei Sir Robert McAlpine erklärt: „Wir entschieden uns für Potain-Turmdrehkrane mit Wippausleger weil sie für diese extremen Höhen geeignet sind, eine große Tragfähigkeit besitzen und sich schnell bedienen lassen. Unser Team durchlief mehrere Szenarios, um die richtige Kombination für den Umgang mit schweren Lasten auf begrenztem Raum zu finden. Ihre Außerbetriebsradien boten zudem die nötige Flexibilität in diesem beengten Umfeld.“

Technische Herausforderungen meistern

Die drei Potain-Turmdrehkrane für das Projekt bestehen aus einem MR 418 und zwei MR 225 A. Um sie auf der Grundfläche des Projekts



Drei Potain-Krane bei Bauprojekt im Londoner Finanzviertel.

einzupassen, wurde der MR 418 auf einer erhöhten Plattform installiert, die beiden anderen im 13. und 15. Stock. Die Gitterstahlplattform, die den MR 418 trägt, wurde auf vertikalen Stützen montiert, die direkt mit den Gebäudepfeilern verbunden sind und so eine effiziente Lastabtragung gewährleisten. Die Installationsphase erforderte neben sorgfältiger Planung spezielle Verbindungspunkte, um die Krane im weiteren Bauverlauf am Gebäude zu befestigen.

„Dies ist eines der komplexesten Projekte, an denen unser Team je gearbeitet hat“, kommentiert Jako Van der Walt, leitender Konstrukteur bei Sir Robert McAlpine. „Und wir erhielten wertvolle Unterstützung von Manitowoc Lift Solutions bei der Erstellung der Kransockel

und der ordnungsgemäßen Verankerung am Gebäude.“

Der MR 418, erstmal von Sir Robert McAlpine eingesetzt, ist mit dem Cab-IN-Personenaufzug ausgestattet, der Bediener oder Techniker von oben nach unten befördert – eine wesentliche Funktion für ein 150 m hohes Gebäude. Alle Krane waren bis Mitte 2025 im Einsatz, um schwere Lasten wie Stahlkomponenten sowie die elektrischen und sanitären Elemente zu heben und zu positionieren.

Der Potain MR 418 mit 24 t Tragfähigkeit verfügt über einen 50 m langen Ausleger. Die Potain MR 225 A-Krane mit 14 t Tragfähigkeit arbeiten mit 45 m und 50 m langen Auslegern.



Der MR 418 wurde auf einer erhöhten Gitterstahl-Plattform installiert.



Potain-Krane bei der Errichtung eines 170 m hohen Hochhauses.



Der Potain MR 418 ist mit Cab-IN-Personenaufzug ausgestattet.



Kranbefestigung an der Hochhausfassade.